

## Comedy under attack

Der nächste Streit um Satire hat begonnen. Der Kabarettist Serdar Somuncu (Foto), der mit szenischen Lesungen aus Hitlers »Mein Kampf« berühmt geworden ist und der von der Spaßpartei Die PARTEI als Spitzenkandidat für die nächste Bundestagswahl aufgestellt wurde, streitet sich mit dem *WDR*. Wie der *Tagesspiegel* (Donnerstagsausgabe) berichtete, will es sich Somuncu nicht gefallen lassen, dass ein fünfminütiger Auftritt von ihm in der Sendung »Pussy-Terror« gegen seinen Willen auf eine Minute gekürzt und gesendet wurde. Der *WDR* argumentiert, das sei gängige journalistische Praxis und verwahrte sich gegen den Vorwurf der Zensur. Die verantwortliche Redakteurin findet es nicht lustig, von Somuncu öffentlich beschimpft zu werden. Laut *Tagesspiegel* habe der *WDR* erfolgreich darauf gedrungen, dass die Körberstiftung die Dokumentation einer Podiumsdiskussion, bei der Somuncu unter anderem gemeint habe, die *WDR*-Redaktion »richte Leute hin«, aus dem Internet entfernte. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/303331.comedy-under-attack.html>